

Rathausbühne Willisau

Protokoll der Generalversammlung 2017



Samstag 10. Juni 2017, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Theatersaal Rathausbühne Willisau

anwesend:

Vorstand und Bar-Team: Kathrin Aerne, Christa Amstein, Urs Arnold, Kurt Bättig, Delia Bonati, Daniel Emmenegger, Anita Fries, Marianne Kathol, Christa Kellenberger, Ruth Koller, Beata Lustenberger, Franziska Schmid, Erna Schüpfer, Alexandra Schwegler

Revisoren: --

Mitglieder: Marianne Babst, Erna Bieri, Rosi Korner, Niklaus Troxler, Doris und Rolf Villiger, Urs Wigger

entschuldigt:

Vorstand und Bar-Team: Bättig Sandra, Calivers Livio, Gabriel Remo, Hurschler Maurus, Kunz Pius, Amstein Margrit, Bättig Toni, Bölsterli Toni, Fäh Franziska, Portmann Geng, Steimann Judy, Unternährer Monika

Revisoren: Philipp Babst, Peter Kunz

Mitglieder: Werner Amstutz, Monika Babst, Monika Feierabend, Martha und Pius Häfliger-Anliker, Ursula Hodel und Gégé Geiger, Willy Korner, Andrea und Erich Marti, Charlotte und Pius Meyer, Anita und Igo Schaller, Stefan Schärli

Vorsitz: Daniel Emmenegger, Präsident

1. Begrüssung / Wahl der Stimmzählerinnen

Daniel Emmenegger begrüsst zu seiner letzten GV als Präsident der Rathausbühne.

Für die GV sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

Als Stimmzähler werden Beata Lustenberger und Delia Bonati gewählt.

Hinweis des Präsidenten: Nach der GV Aperero, an dem wir „Jubiläums-Champagner“ trinken werden.

2. Protokoll der GV vom 21. Mai 2016

Der Präsident dankt Marianne Kathol, die das letztjährige Protokoll verfasst hat. Es wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll ist auf der Website der Rathausbühne einsehbar.

3. Jahresbericht 2016/17 des Präsidenten

21. Mai 2016 «**Rosetta Lopardo**» La Stracciatella
An der letzten GV, italienische Geschichten und Gesang. 35 Eintritte
- 2./3./4. September 2016 «**Intimities**» Jazz Festival Willisau, das erste Mal gemeinsam die Intimities durchgeführt. Die Zusammenarbeit wird dieses Jahr fortgesetzt.
18. September 2016 «**Simeliberg**» Michael Fehr Lesung
Für Daniel eine der eindrücklichsten Veranstaltungen, sehr dichte Texte und Lesung. Erna Schöpfer führte ein faszinierendes Interview – was auch Michael Fehr selber bestätigte. 4 Eintritte
29. Oktober 2016 9. kantonale Tage der Kulturlandschaft 2016
«**Gschnorr**» von NiNA Theater. 58 Eintritte
- 08./09. Nov. 2016 Theaterperlen
«**Nandi**» Lisa Bachmann & Thomy Truttmann. 3 gute besuchte Vorstellungen.
12. Nov. 2016 25 Jahre Rathausbühne
«**Hiesigs**» Regionale Kultur für die Region mit
- Pius Kunz
- Jonas Albrecht & Elischa Heller
- Franz Steinmann & Jörg Gilli
- Susanne Meier
- Rolf Laureijs
- Martin Krummenacher
Sehr gelungener Abend, euphorisierte ganzen Vorstand zum Weitermachen und Dranbleiben. Es gab viele Besucherinnen und Besucher, so dass wir dreimal umstellen mussten, damit alle Platz hatten. 217 Eintritte
21. Januar 2017 «**Der kleine Prinz**» Looslis Puppentheater
Erzähler und Maskenspiel: Jeannot Hunziker; Figurenspiel: Lois Loosli.
42 Eintritte
10. Februar 2017 «**Die Launen des Tages**» Arno Camenisch
Lesung, Spoken Word and Music mit Roman Nowka. 38 Eintritte
16. Februar 2017 Rathausbühne Unterwegs: Kultur in der Aula
«**Freiheit Gleichheit Kopf ab!**» Theaterkabarett Birkenmeier
25. März 2016 «**Mich Gerber**» Duokonzert mit Andi Pupato. 38 Eintritte
13. Mai 2016 «**Zunder – ein Nachbrand**» Schertenlaib & Jegerlehner
Lieder, Geheul und haarsträubende Tempowechsel. 60 Eintritte.

Diese Saison hatten wir:

- 15 Aufführungen
- Davon sind drei in Zusammenarbeit mit dem Jazz Festival Willisau und eine in der Kanti Aula.

Anzahl Mitglieder

2017: 202 Mitglieder (88 x Einzelmitglied, 105 x Paarmitglied, 9 x Gönner à Fr. 100.-).

Es ist sehr erfreulich, dass wir wieder mehr Mitglieder haben. Als wichtig erwies sich, dass an der Kasse aktiv Werbung gemacht wurde. So gewannen wir Mitglieder.

2016: 188 Mitglieder (82 x Einzelmitglied, 100 x Paarmitglied, 6 x Gönner)

2015: 205 Mitglieder (92 x Einzelmitglied, 106 x Paarmitglied, 6 x Gönner)

Der Präsident bilanziert, dass ein Jahr mit vielen schönen Theatererlebnissen, guten Begegnungen mit Publikum und Künstlern zu Ende geht. Er dankt allen Vorstandsmitgliedern, dem Barteam, den Vereinsmitgliedern und Gönnerinnen und Gönner. Ebenfalls ist die Unterstützung durch die Stadt wichtig, in finanzieller und ideeller Hinsicht, danke!

Ebenfalls dankt der Präsident:

- Der Kulturkommission der Region Luzern West
- Dem Willisauer Boten für den Platz für Berichterstattungen und "sws medien" für die teilweise Übernahme der Druckkosten des Programms.
- Der Papeterie Imhof, für die Abwicklung des Vorverkaufs.
- Der 'Mobiliar' für Druck und Sponsoring der Mitgliederkarten.
- Stefan Anliker, Verantwortlicher Hausdienst im Rathaus, der stets mit Rat und Tat zur Seite steht.

Willisau, im Juni 2017

Daniel Emmenegger, Präsident

Der Jahresbericht 2016/17 des Präsidenten wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

4. a) Rechnungsablage / b) Revisorenbericht / c) Entlastung des Vorstandes

Kassier Kurt Bättig erläutert die erste von ihm für den Verein Rathausbühne erstellte Jahresrechnung 2016/2017:

Unter dem Strich weist die Rechnung 2016/17 einen Reingewinn von Fr. 5'036.75 aus, nach dem Reinverlust von Fr. 15'265.95 im Vorjahr.

Erklärungen:

Einnahmen durch Jahresbeiträge Fr. 800 höher als im Vorjahr. Gemäss Kassier komme es aber nicht nur auf die Neumitglieder an, sondern auch, ob alle zahlen. Insofern habe sich auch das Nachfragen bei den Nichtzahlern Ende Januar gelohnt, gingen doch darauf nochmals 2'500 Fr. ein.

Nachträglicher Eingang des Beitrags des Förderfonds Kultur für Saison 2015/16. Aber auch der diesjährige Förderfondsbeitrag ist bereits auf dem Konto.

Bei den Ausgaben fielen im Vorjahr die Gagen ins Gewicht, dieses Jahr waren die Werbeausgaben etwas höher (v.a. für die Jubiläumsveranstaltung „Hiesigs“, und auch allgemein höhere Plakatkosten).

Knox erkundigt sich nach den Eintrittseinnahmen, da diese auf der Rechnung nicht ausgewiesen sind: Gemäss Kassier Kurt Bättig werden die Einnahmen direkt bei den Gagen verrechnet und sind nicht separat ausgewiesen.

Daniel Emmenegger: Vor einem Jahr hatte der Verein Rathausbühne ein finanziell schlechte Situation, damals haben die Revisoren sogar das Fortbestehen des Vereins infrage stellten. Dieses Jahr weist der Verein nun einen Gewinn von ca. Fr. 5'000 aus und steht auf gesunden Beinen.

Vermögen: Fr. 22'199.80 auf Kontokorrent, Fr. 6'318.70 auf Sparkonto.

Weitere Bemerkungen zur Rechnung:

Werbung: Es kommt darauf an, ob es Werbung oder Druck ist. Die Fotoplakate sind relativ teuer, ebenso die Werbung für „Hiesigs“. Jetzt machen wir für jede Veranstaltung drei

Grossplakate (Rathaus, Bibliothek, Amstein). Blickfang ist damit gewährleistet, was sich auch in den Besucherzahlen zeigt.

Erna Bieri erkundigt sich, wie es mit den Fördergeldern klappe, ob das Geld problemlos gesprochen werde?

Daniel Emmenegger führt aus: Die Rechnung der Fördergelder laufen fürs Kalenderjahr, das Rechnungsjahr der Rathausbühne laufe aber auf Mitte Jahr. Der Präsident ist optimistisch, dass die Gelder auch in Zukunft fliessen. Die Frage sei, ob das Geld auch gesprochen werde, wenn Rathausbühne Gewinn mache. Erna Bieri betont, dass die Vereine unbedingt auch bei diesem Fonds anfragen müssten, weil der auch von der Stadt Willisau gespiesen werde. Voraussetzung, dass Kanton zahle sei, dass auch Gemeinde zahle. Kanton wolle in der Kulturförderung ein Miteinander „Kanton-Gemeinden“.

Hildegard Schär ist Präsidentin bei der Verantwortlichen Organisation bei Region West, Verhandlungen laufen immer sehr angenehm, wie der Präsident betont.

Daniel Emmenegger dankt Kurt Bättig herzlich für die sauber und präzise geführte Rechnung.

Daniel Emmenegger liest den Revisorenbericht. Sie stellten die Rechtmässigkeit der Rechnungsführung fest.

Die Jahresrechnung 2016/17 aber wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand somit Decharge erteilt.

5. Mutationen / Neue Präsidentinnen

Peter Kunz wird als Revisor zurücktreten. Ihm wurde von Kurt Bättig bereits für seine langjährige Arbeit gedankt, der Verein ist nun auf der Suche nach einem neuen Revisor.

Anita Fries: Rücktritt als Verantwortliche für die Berichterstattung im WB. Sie bleibt weiterhin im Vorstand.

Daniel Emmenegger bedankt sich bei Anita Fries für die unzähligen tollen Berichte, welche sie in den letzten sieben Jahren geschrieben hat.

Neuorganisation Berichterstattung: Marianne Kathol wird verantwortlich sein für die Berichterstattung. Als neue „Schreiberlinge“ konnten Anja Meier, Manuel Küng und Antonia Schmid gewonnen werden, weiterhin: Anita Fries.

Neuorganisation Präsidium: Neu teilen sich Franziska Schmid, Marianne Kathol und Sandra Bättig das Präsidium.

Daniel Emmenegger wird weiterhin im Vorstand und der Programmgruppe aktiv mitarbeiten. Daniel überreicht seinen Nachfolgerinnen „Rathausbühne-Ordner“ inkl. Klarsichtfolie, für den klaren Blick als Präsidentinnen und bei allfälligem Verlust dieses Blicks motivierende Schokolade.

Franziska Schmid dankt Daniel Emmenegger für seine langjährige ausgezeichnete Arbeit als Präsident der Rathausbühne. Er führte den Verein hervorragend, organisierte die Sitzungen immer bewundernswert strukturiert und schaute, dass auch genügend Zeit fürs Zusammensein nach den Sitzungen blieb. Alle sind sehr froh, dass Dani „uns“ erhalten bleibt. Daniel Emmeneggers grosse und umsichtige Arbeit für den Verein wird mit herzlichem Applaus verdankt.

Die drei neuen Präsidentinnen werden mit Handerheben gewählt und mit Applaus in ihren neuen Ämtern begrüsst.

6. Tätigkeit und Programm Herbst 2017

Der Präsident stellt das neue Programm des zweiten Halbjahres 2016 vor:

01./02./03. 09.2017	Jazz Festival „Intimitis“
15.09.2017	Uta Köbernick „Grund für Liebe“
28.10.2017	Kulturlandschaft: Gabriel Vetter „Hobby“. Dies wird zum 10-Jahr-Jubiläum von „Kultur auf dem Land“ eine besondere Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kulturschiene Malters und dem Entlebucherhaus Schöpfheim.
7./8.11.2017	Theaterperlen, compagnie nik, Serafine (
17.11.2017	Albin Brun und Walter Sigi Arnold, Lesung „Novecento“
29.11.2017	Vreni Achermann (Premiere)
02.12.2017	Vreni Achermann, www.visch-und-fogel.ch

7. Verschiedenes

Es gibt keine Meldungen aus der Versammlung.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für ihr Kommen, lädt sie zum anschliessenden Aperero ein und weist auf das darauf folgende Konzert von Lea Maria Fries und Marc Méan hin.

Für das Protokoll: Anita Fries, Willisau, 27. Juni 2016